

Neues aus fremden Armeen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **31 (1955-1956)**

Heft 11

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

starken Steigungen und starkem Gefälle — Parkieren und Wenden auf beschränktem Raum — absolute Kenntnisse der Straßensignalisation — Beherrschung der Verkehrsvorschriften gemäß Motorfahrzeuggesetz — genügende Kenntnisse im Kartenlesen.

In der *technischen Prüfung* ist der Ausweis zu erbringen über technische Kenntnisse, wie: Reinigung von Luftfiltern — Oelwechsel mit Reinigung von Oelfiltern — Radwechsel ohne Wagenheber (Schlauchflicken für Motorradfahrer) — Batteriepflege — Kenntnisse der verschiedenen Parkdienstarten — Behebung von Pannen: Störungen in der elektrischen Anlage, Kerzenwechsel, Ersatz von Sicherungen, Störungen an der Treibstoffzufuhr — Notreparaturen.

Für alle erteilten Antworten oder die Ausführung einzelner Arbeiten werden Noten gegeben, und zwar 1 = gut, 2 = genügend, 3 = ungenügend. Die Prüfung ist bestanden, wenn bei beiden Prüfungen die Durchschnittsnote von 1,5 nicht überstiegen wird.

K. Abzeichen für Baumaschinenführer

Auch dieses Abzeichen kann nur an höchstens 20 Prozent des Gesamtbestandes an Unteroffiziere und Führer abgegeben werden. An den Prüfungen kann nur teilnehmen, wer sich während mindestens dreier Wiederholungskurse als Baumaschinenführer bewährt und weder in diesem Dienst noch in den letzten drei Jahren vor der Prüfung Unfälle militärischer oder ziviler Art mit Baumaschinen verschuldet hat.

Die Prüfung erstreckt sich auf die theoretischen und praktischen Kenntnisse am Kranwagen, an der Ladeschaufel, am Erdbohrgerät und allenfalls an anderen vom Waffenchef der Genietruppen zu bezeichnenden Baugeräten. Wer 48 von den 60 möglichen Gerätenoten erreicht, hat die Prüfung bestanden und erhält das Abzeichen.

L. Abzeichen für gute Küchenchefs

Diese Auszeichnung kann an Küchenchefs auf Grund einer Prüfung verliehen werden, sofern folgende Bedingungen erfüllt sind: Dienstleistung als selbständiger Küchenchef einer Einheit oder eines Stabes während vier Wiederholungskursen — sehr gute Beurteilung durch den Einheitskdt. nach Anhören der fachtechnischen Vorgesetzten des Küchenchefs hinsichtlich: Autorität gegenüber den Untergebenen — Befähigung zur Organisation und Durchführung eines mustergültigen Kochbetriebes und zur Zubereitung einer schmackhaften Soldatenkost bei größter Sparsamkeit — Ordnung und Reinlichkeit in Küche und Magazin — Sorgfalt in der Behandlung des Küchenmaterials — Fähigkeit, den Fourier bei der Aufstellung des Verpflegungsplanes zu beraten und einen solchen für leichtere Verhältnisse selbst aufzustellen — bestandene praktische und theoretische Prüfung in der Dauer von vier Stunden durch Organe des Oberkriegskommissariates gemäß besonderem Prüfungsreglement.

Es gehört mehr zur Reiterei oder Regierung, denn zweien Schenkel über ein Pferd schlagen.

M. Abzeichen für gute Waffenmechaniker, Geschützmechaniker, Gerätmechaniker, Bäckereimechaniker, Uebermittlungsgeschäftsmechaniker und Flugzeugmechaniker

Diese Auszeichnungen können nur in *Fachkursen* der Kriegstechn. Abt. oder der Abt. für Flugwesen und Fliegerabwehr von höchstens 20 Prozent der teilnehmenden Unteroffiziere und Soldaten auf Grund einer Prüfung erworben werden. Voraussetzungen zur Zulassung zur Prüfung sind folgende:

- Bei den der Kriegstechnischen Abteilung unterstellten Mechanikern: zwei oder drei Wiederholungskurse, wovon mindestens einer mit der Einteilungseinheit, und Bestehen eines Fachkurses.
- Bei den der Abteilung für Flugwesen und Fliegerabwehr unterstehenden Mechanikern: Rekrutenschule und Fachrekrutenschule, ein Wiederholungskurs und Bestehen des Fachspezialkurses I.

An den Prüfungen haben sich die Mechaniker auszuweisen über: Kenntnis der Funktionen, Beherrschung der Funktionskontrollen, fachmännisches Zerlegen und Zusammensetzen, Ermittlung der Ursachen von Störungen und Behebung derselben, Kenntnisse der Reglemente, Lesen und Erklären von Konstruktionszeichnungen usw. der Waffen und Geräte, an denen sie ausgebildet sind.

Alle Prüfungsarbeiten werden mit Noten bewertet, und zwar: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = genügend, 4 = ungenügend. Die Bedingung für die Abgabe der Auszeichnung ist im Minimum die Durchschnittsnote von 1,25.

N. Abzeichen für gute Motormechaniker

Das Abzeichen für gute Motormechaniker kann an höchstens 20 Prozent abgegeben werden, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Vorlage des eidg. Meisterdiploms als Automechaniker, Motorradmechaniker oder Autoelektriker, oder aber
- Bestehen einer besonderen militärischen Prüfung am Schluß eines Motormechaniker-Fachkurses.

Diese Prüfung erstreckt sich über das ganze einschlägige Fachgebiet und dauert drei Tage. Die praktischen Arbeiten und theoretischen Kenntnisse werden nach der gleichen Notenskala beurteilt wie bei den anderen Mechanikerprüfungen. Die Abgabe des Abzeichens erfolgt, wenn die Durchschnittsnote den Wert von 2 nicht übersteigt und in keinem Fach die Note 4 erteilt werden muß.

O. Abzeichen für gute Fahrradmechaniker

Das Abzeichen kann nur im *Fahrradmechaniker-Fachkurs* erworben werden. Die Prüfung erstreckt sich auf praktische Facharbeiten und theoretische Kenntnisse, insbesondere auf solche über den Aufbau des Fahrrades, auf die Beherrschung sämtlicher vorkommenden Reparaturen sowie auf Kenntnisse in der Führung von Materialkontrollen.

Die Notenskala ist gleich wie bei den anderen Mechanikerprüfungen. Die Prüfung ist bestanden, wenn die Durchschnittsnote von 1,5 erreicht wird.

P. Abzeichen für gute Hufschmiede

Das Abzeichen kann an die besten 10

Prozent der Hufschmiede im *Fachkurs 1* und an alle Hufschmiede, welche den *Fachkurs 2 mit Erfolg bestehen*, auf Grund der dort ausgewiesenen Leistungen abgegeben werden.

Während der ganzen Dauer der Hufschmiedfachkurse sind sämtliche Arbeiten, insbesondere das Aufrichten und Beschlagen, mit Noten zu bewerten. Am Schluß wird eine Rangliste erstellt, welche die Grundlage für die Ermittlung der zu erwerbenden Auszeichnungen bildet.

Q. Abzeichen für gute Sattler

Dieses Abzeichen kann in den *Sattler-Fachkursen 1 und 2* von höchstens 20 Prozent der Kursteilnehmer auf Grund einer Prüfung erworben werden. Diese Prüfung erstreckt sich auf mindestens acht Facharbeiten und zwei theoretische Fachgebiete. Die Notenbewertung ist gleich wie bei den Mechanikerprüfungen und das Abzeichen erhält, wer die Durchschnittsnote von 1,5 erreicht.



Der amerikanische CH-1-Helikopter ist in der Lage, mit zwei Mann Besatzung und 200 kg Zuladung bis auf 3300 m, ohne diese Zuladung bis auf 4500 m Höhe zu steigen. Der 260-PS-Motor verleiht eine Geschwindigkeit von 190 km/h. Das Ganzmetallflugzeug verfügt über einen Hauptrotor und einen Schwanzrotor.

*

In den USA wurde ein Farbenradar entwickelt, in welchem Flugzeuge orange und die Erde chartreusegrün erscheinen. Es ist ferner möglich, hochfliegende Flugzeuge orange, tieffliegende dagegen grün erscheinen zu lassen oder eigene und feindliche Flugzeuge in verschiedenen Farben wiederzugeben.

*

In England soll eine Wasserstoffbombe gebaut werden, ohne daß dazu schweres Wasser verwendet wird. Die Bombe soll auf völlig neuen Prinzipien beruhen, wesentlich billiger sein als die bis jetzt bekannten Wasserstoffbomben und die Wirkung mehrerer Millionen Tonnen von TNT haben.

*

Erstmals seit zehn Jahren ist es Großbritannien gelungen, auf den britischen Inseln eine strategische Reserve in Stärke von ungefähr zwei Divisionen zu versammeln. Ermöglicht wurde dies namentlich durch die Evakuierung von Ägypten. Diese Truppen sollen bei Bedarf durch Lufttransport nach Uebersee gebracht werden und dort auf vorsorglich angelegten Waffen- und Ausrüstungsdeposits basieren.

*

Kanadische Wissenschaftler sollen eine Farbe entwickelt haben, welche Radarstrahlen absorbiert und den damit angestrichenen Gegenstand der Radar-Ortung entzieht.

*

Die durch ein Kabel gelenkte französische Rakete SS 10 findet die zunehmende Aufmerksamkeit der NATO-Führer. Die Rakete kann für die verschiedensten Zwecke verwendet werden; deren Handhabung verlangt keine besonderen Kenntnisse. Die Rakete kann sowohl von der Erde, von einem Lastwagen oder von einem Flugzeug abgeschossen werden. W.M.